



Die internationalen Botschaften des Weltwassertags 2020:

- ♦ Jede und jeder überall auf der Welt zählt im Kampf gegen den Klimawandel und für eine aktive soziale Wasserpolitik.
- ♦ Wir können nicht länger warten: Klimapolitik muss das Thema Wasser zu einem zentralen Thema von Klimaschutz machen
- ♦ Wasser kann helfen, die Folgen des Klimawandels zu bekämpfen



Am Weltwassertag am Möhnesee nehmen teil:

- ♦ BNE– Regionalzentrum Abenteuer lernen e.V. , Bonn
- ♦ Unicef Lippstadt
- ♦ Liz Möhnesee e.V.



Weltwassertag 2020

Wasser im Klimawandel

Sonntag, 22. März 2020
14 - 18 Uhr im

Liz Möhnesee e.V.
Brüningser Str. 2
59519 Möhnesee



Zum Hintergrund des Weltwassertages

Die Vereinten Nationen (VN) rufen die Staatengemeinschaft zur Unterstützung des Weltwassertags, der offiziell auf den 22. März eines jeden Jahres fällt, auf.

Der Weltwassertag 2020 steht unter dem Motto "Wasser und Klimawandel".

Für die VN ist wichtig, dass jeder und jede eine wichtige Rolle spielt, dass wir nicht länger warten können und das Wasser einen Beitrag dazu leisten kann, den Klimawandel zu mildern.

Ziel des Weltwassertags ist es, insbesondere die breite Öffentlichkeit über die globale Bedeutung des Wassers zu informieren und darauf hinzuweisen, dass nicht allen überall und immer Wasser zur Verfügung steht.

Weitere Informationen zum Weltwassertag finden Sie unter:

www.worldwaterday.org



Weltwassertag 2020

**Sonntag, 22. März 2020
14—18 Uhr**

Bildungs – und Erlebnisangebote :

- ⇒ Workshop Mikroplastik
Abenteuer lernen e.V., Bonn
- ⇒ Wasser weltweit:
Wasser-Puzzle, Wasser-Spiele,
Wasser Quiz
Unicef Lippstadt
- ⇒ Wasserwerkstatt
- ⇒ Virtuelles Wasser
- ⇒ Ideensammlung zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung—
Sustainable Development Goals:
kurz: SDG-SDG-Rad
Liz Möhnesee e.V.

Weltwassertag 2020



14 - 17 Uhr

Workshop Mikroplastik– Experimente, Forschen, Experimentieren

14 - 18 Uhr

Wasserwerkstatt mit Tümpelaktion und Wassererfahrung mit allen Sinnen

14- 18 Uhr

Wasser-Puzzle, Wasser-Spiele, Wasser-Quiz

Das Liz Möhnesee e.V. als Regionalzentrum Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Kreis Soest wird gefördert mit Mitteln des

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

